

Silberkammer: Baumaßnahmen abgeschlossen

11.07.2014

Die Silberkammer befindet sich im 1. Obergeschoss des Hauptturmes des Schweriner Schlosses, weist eine besondere Raumgeometrie auf und wurde einst zur Aufbewahrung des Tafelsilbers und verschiedenster Silbergegenstände des großherzoglichen Hofes genutzt. Aufgrund konstruktiv bedingter Setzungserscheinungen und Durchfeuchtungen war der Raum lange Zeit nicht nutzbar. Im Jahr 2000 erfolgten zunächst Sicherungs- und Abdichtungsarbeiten. Seit dem Jahr 2010 ist der Raum in mehreren Bauabschnitten restauriert worden. Möglich wurde dies auch durch Mittel, die der Bund zur Förderung nationaler Kultureinrichtungen in Ostdeutschland ausreicht. Putz und Stuck an Wänden und Gewölben sind ebenso erneuert worden wie schadhafte oder fehlende Terrakotta-Elemente. Historische Fenster und Türen konnten aufgearbeitet oder rekonstruiert werden. Wände, Decken und Gewölbe haben neue Anstriche erhalten. Hinzu kamen Elektro- und Heizungsinstallationen, die Erneuerung des Fußbodens sowie der Bau von Vitrinen.